## **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Alphabetisches Verzeichniss der Messen und Jahrmärkte

<u>urn:nbn:de:bsz:31-339743</u>

## Alphabetisches Verzeichniss der Meffen und Jahrmarhte.

Allenfalls nothige Berichtigungen bieruber werden mit Dant angenommen und verbeffert.

Mad, 1. bonnerft. v. Palmf., 2. mont. n. Urbant, 3. bennerft. nach bem 2. fonntage im Juli, 4. don= nerft. nad Bartholo., 5. donnerft. n. Micaeli, 6. mont. nach Un-breas, 7. am 22 Dez., fallt biefer auf einen fountag, fo wird er dienft. barauf gehalten.

Malen, 1. Lichtmeß, 2. Philipp. Jac., 3. Jac., 4. fonntag nach Michaeli, 5. Mart.

an mich berie Bettleb!" tief b die Kantencie

s se ibm ner o Da badte be

"Eieber Beite mag lebele in

ethan! Derglen

iner Praris n

uch, metgentei

wir bregiter

bemfeft für's ju

atte freilig Si

er ben fun

am, als ging

Bein probin

er eine San

und ver a

micht, was s

gethan bat, h

md Leben, ich

Etube mu Alpirebad, 1. den 25 Merg, 2. am Pfingfimontag, 3. den 31 August, 4. b. 31 Deg., - fallt ber 31 Mug. nicht an einen Dienstag, fo ift ber mit ben Ben Martt Dienstage barauf.

Altdorf, 1. an Gregor., 2. den 26 27 n. 28 Mai, 3. an Joh. d. Tauf., 4.

Mart. Bif.

Gerlenbel # Altenftaig, bie Mmtsftabt, ifter ja mit biefer ! bienft. vor Palmf., 2. bonnerft. n. Pfingft., 3. dienft. nach M. Geb., 4. bienft. vor bem 1 Abv. urgus ichlug a , jeden lebn daburd grif Altfird im Sundgau, auf Jatobi und

Laurenti.

Altheim, Lichtm., 2. Maerh. gabre muller, 1. bienft. nach Matthai, 2. fcon large ! bienft. vor Joh., 3. bienft. n. Bar= thol., 4. bienft. nach Nicolai, fallt aber Nicolai auf einen bienft., fo den Wirtigen ißiger, ordens ift ber Martt bienft. juvor.

, und fein M

embeimer 3th 2. mont. vor Palmf.
end med Mran, 1. phil. Jac., 2. n. Gallus. beimid mi Urbon, 1. mittw. vor Palmf., 2. auf Birfendorf, Kram .= u. Biebmartte, Martini. e doch and

e den, - ba Muen a. d. Ted, 1. Phil. Jac. 2.

einem tramunggen, auf Matthalim Geptemb., Thure an fällt Matth. auffamft. ober fonnt. besten Freund fo wird er folgenden montag geb.

ter nodmal Baden in ber Martgraffcaft, 1. ter am ben 2ten bienft. im Monat Mers, na Gebet 2. am iten bienft. im Monat Merg, iedesmal am britten Jahrmartts-tag Bieh = und Schweinsmartt.

Tag Bieh = und Schweinsmarft.

Babenweiter, 1. am Iten dienft. im

Bull, 2. am Iten donn. im Sept. braven Bablingen, 1. dienft. vor Faftn. 2. pfingft., 4. bienft. nach Matth. 5. bienft. vor dem Striftt., fallt der Shrifttag auf ben mittm., fo wirb folder 8 Tage vorber gehalten.

Badnang, Rramer = u. Blebmartte, Boblingen, Rog. Dieb= und Rramer. 1. ben 15 Mers, 2. ben 24 Mai, 3. ben 20 Gept., 4. ben 6 Deg. Bafel halt Meg ben 280ft. und jeden Freitag nach Frohnfast.

Bederbad im Badifden, 2 Rramer= und Biebmarfte, ber erfte bon= nerft. nach Fronleichnam, b. zweite auf alt Bartholoma oder 4 Sept.

Beilftein, Dieb = u. Rramermartte, 1.am Ofterbienftag, 2.ben14 Juni. Benningheim , 1. montag nach Ro= gate, 2. † Erhohung, 3. Catharina. Berg, 1. ben 24 Juni, 2. ben 28 Det.

Berned auf dem Schwarzwald, 1. bonnerft. vor Georgi, 2. bienft. n. Ulrich . Dieb = u. Rramermartte, 3. mont. nad Gim. u. Jud. Dieb = glade- u. Rramerm.; fallt erfterer in der Charwoche, ift er zwei Lage fruber, namlich bienft. vor bem Grunendonnerftag; fallt Ulrich auf bienft. u. Gim. und Juba auf mon= tag, fo werden diefe legt. Martte 8 Lage nachher gehalten.

Begigheim, 1. Petri P., 2. G. n. Jub. Beutelfpach, 1. bonnerft. vor Mar. Bert., 2. bonnerft. nach Sim. Jud.

Bidesheim, bienft. n. bem 25. Mars, bienft. nach bem 25 Mug. u. bienft. nach dem 8 Gept.

Biefingen, 1. donnerft. v. Gebaft. u. Fab., 2. bienft. vor Pfingft., 3. bienft. vor Allerheiligen.

1. Ofterbienft., 2. Ratharinatag. Birtenfeld, Rram .= u. Biehmartte, 1. den 9 April, 2. ben 24 Auguft; Befondere Biehmartte: ben 10 Juni, ben 30 Deg.

Bletigheim, Rof-, Bieb-, Rramer= u. Flacem .: 1. ben erften bienft. im Mers, 2. 3ob. Cauf., 3. Micolai; fallen die zwei lezteren auf einen famft., fonnt. ober mont., fo wird ber Jahrm. jederzeit ben nachften

bienft. gehalten.

Bifcoffsheim am hoben Steeg, 1. Dftermont., 2.bonnerft.n. + Erhob. Bifcoffsheim, 1. Oftern, 2. Micaeli. Blochingen, 1. bienft. n. Oftern, 2.

bonnerftag nach Gilfabeth. Blumberg, 1. am bonnerftag vor Latare, 2. bonnerft. vor Joh. Baptift, 3. b onnerft. por Simon u. Jubi. marft, 1. bonnerftag vor Faftnacht, 2. donnerftag nach Oftern, 3. don= nerftag vor Simon u. Juba.

Bonnborf 1. am 3 Mat, 2. am 25 Juli, 3. 11 Dov.

Braunlingen, Kramerm .: 1. am Mas thiastag (fällt er auf einen jonnt. fo ift ber Martt am mont. baranf.) 2. am 22 Juli, 3. am Rirdweihbonn. im Oft., 4. Konradi im nov. Bregeng, auf Gallus, Bieh= und Rra= mermartt.

Breifach (alt) 1. bienftag nach Latare, 2. den 2 Aug., 3. Simon und 3uda, fallt einer biefer 2 lettern Tage auf fonnt., fo ift ber Martt mons tags darnach.

Brugg, 1. den 2 Febr., 2. den 9 Mat, 3. ben 29 Gept., 4. ben 12 Deg.

Bubl, in ber Martgraffchaft, Rramerm .: 1. Mathias (24 gebr.), 2. am 2ten montag im Dai, 3. gan. renti, 4. Martini im Nov. Die Biehmartte werden immer ben Lag baranf gehalten.

Burlad balt Bieb =, Rramer = und Flachsmartt auf alt Dichaelt, fo er aber am famft., fonnt.oder montag fällt, wird er dienft. barauf gebalten.

Burlodingen, 1. Bitus. 2. b. 17. Det.

Lalm, bienft. n. Invocavit, hienft. nach Rogate, dienft. vor Michaelf und Nicolat; fallen aber Micaelt und Nic. auf einen dienftag, fo wird ber erfte 8 Tage zuvor, ber zweite nachften dienft. darauf gehalt.

Cappel, auf Sim. u. Jud., wenn aber Sim. u. Juda auf einen freitag, famftag ober montag fallt, fo wird ber Martt allezeit mittwochs vor Sim. und Juba gehalten.

Canbern, dienft. nachfatare, und ben 25 nov., fallen biefe Tage auf freit., famft., fonnt. fo ift er dien= ftag beinach.

Carlerube, Deffe: 1. b. erften mont. bis incl. famft. im Juni: 2. ben 1. mont. bie incl. famft. im Rov. Conftaus, Meffe: 1. am britten mont. n. Oftern, 2. am britten mont. nach Dar. Geburt; 3. Martt mont, nach alt Courad i.

BLB

Dentendorf, 1. donn. vor Palm: tag, 2. Sim. u. Jub.

Dettingen bei Daulbr., Rramer: u. Bichm.: 1. Lichtmeß - ift es ein famit. od. fonnt. am blenft. barauf. 2. Oftermont., 3. erften bienft. im Gept., 5. bonnerft. n. Martin.

Dettingen bei Glatten, 1. Lichtmeß, 2. Kilian.

Dettingen unter Ted, 1. bienft. n. Dftern, 2. bienft. n. Ric.

Diemringen, 1. Petri u. Pauli, 2. Mattft., 3. Sim. u. Jub. 4. Thom. Diengen, 1. mont. vor Quafimod., 2.

auf Dferdlenft., 3. Barth., 4. auf Marthat.

Diegenhofen, Bieb: u. Rrimerm .: 1. 2ten mont. Im Jan., 2. mont. n. Lidem., 3. 2ten mont. im Mars, 4. 2ten mont. im Upril, 5. 2ten mont. im Dat , 6. 2ten mont. im Juni, 7. 2ten mont. im Juni, 8. Laurengt, 9. 2ten mont. im Gept., 10. 2ten mont. im Oft., 11. mont. n. Othmar, 21. Thomastag.

Dies, 1. mont. nach Antoni, 2. mont. nad Judica, 3. mont. nad Mar. Beb., 4. montag nach Andreas.

Donauefdingen, 1. auf Georgi, 2. a. 3ob. u. Paul, fallt aber 3ob. und Daul auf einen freit., famft. ober fount. fo ift der Martt am montag barauf, 3. Micaeli, 4. Martini.

Dornftetten, 1. Ofterbienftag, 2. Barthol., 3. bienft. vor Mart.

bingen, 1. bienft. vor Joseph., 2. bienft. nach Erinit., 3. bienft. vor Jatob., 4. bonnerft. v. Ballt, 5. bonnerft. vor Chrifitag.

Chingen, ben 7. Nov. Ehrenftetten halt Kramer = u. Bieb = martt am Lorenzotag b. 10. Mug., fallt biefer auf einen fonnt., fo wird

ber Martt am folgend. mont. geb. Cichftetten, 5. Mai, 13. Gept., fallt einer auf bienft., wird er baran ge= halten; fallt er nicht barauf, fo ift er dienft. bern.

Eigeldingen, 1. bonnerft. vor Faft: nachtfonnt., 2. mont. v. Urbanust. 3. bonnerft. por Michaelist., 4. bonnerft. vor Unbreastag.

Ellmendingen, Rramerm. 1. benn. nach Faftnacht, 2. mont. an ober nach Allerheiligen.

Eljach im Schwarzw., Bieh= u. Kra= merm.: 1.ben 24. Febr., 2. ben 23. April, 3. ben 24. Juni, 4. ben 6. Sept,. 5. ben 28. Dft., faut einer

auf einen freitag, famft.ober fonnt. fo ift der Martt mont. darauf.

Emmenbingen balt Bieb = u. Rra= mermartt bienit. nach Memint: fcere, bienft.n. Graudi, bienft. nach Sim. u. Juba; fallt er aber auf MI= lerheil. fo ift er ben nachften Lag barauf, bienftag nach Micolai.

Endingen, 1. Matthias, 2. Bartho: lom., 3. Ottmarus.

Engen, 1.2.3. an ben iften bonner= ftagen in ber Faften, 4. bonnerft. v. himmely. Chrifti, 5. mont. por Mar. Geb., 6. mont. nad Martini. Sowein: und Biebm .: 1. montag nad Dalmfonnt., 2. Maria Seimf. - faut Beimf. auf einen fonnt.,am mont. barauf, 3. erften mont. im Auguft, 4. zweiten mont. im Oft., 5. Gt. Johannistag im Dezember.

Ermatingen, 1. ben 2. bienftag im Mat, 2. am bonnerft. vor Conradi. Erfingen, Dienftag nach Phil. 3ac.,

bonnerft. nach Mart. Ettenheim im Breisgan, Rramer= und Biebm .: 1. den 5 Febr., 2 den 8 Juni, 3. ben 24 Mug., 4 ben 11 Dov. (biefe Darfte werben

immer mittwode gehalten.) Befondere Biehmarfte: erften und dritten mittwoch im April.

Ettlingen balt Bieb = u. Rramer= martt b. 1. auf Matth. in ber ga= ften, 2. auf Jac., 3. auf Mart., 4. auf Thom.; fallen nun bie 3 erften auf einen freitag, famft. , fonnt. oder mont., fo wird der Dearft ben bienft. barnach gehalten; fallt aber Thomas auf einen freitag, famft., fonnt. ober montag, fo wird ber Martt ben bienft. juvor gehalten, auch wird jedesmal Lage juvor ber Biehmarkt gehalten.

Delbfird, ben 1. auf Johannt, 2. auf Michaeli, 3. auf Thom.

Fehringen , 1. mont. por Lichtm. 2. mont. nach Cantate, 3. Ulrici, 4. Michaeli, 5. Micolai.

Felbrenad, 1. bonnerftag vor Georg., 2. Barthol.

Frantfurt a. M. halt Deg, bie 1. am Ofterbienft., bie 2. auf Mar. Geb.; fallt Mar. Geb. auf fonnt., mont., bienft. oder mittw., fo fangt fie mont. nach biefer Woche an; fallt es aber auf bonnerft., freit. ober famft.,fo gebt fie mont. barnach an. Frauenfeld balt Jahr= u. Biehmartte 1. am faftnachtmont., 2. am mont. por Philipp u. Jac., 3. am montag !

nach Maria Simmelf. 4. montag nad Gallt, 5. montag nad Mitolai. Freubenftadt, 1. an Lichtm., 2. ben 1 Mat, 3. b. 24 Junt, 4. Dicaelt; fallt einer biefer Fetertage auf ben

famft., fo ift er dienftags hernad. Freiburg im Breisgan, Deffen: 1. ben 3ten montag nach Oftern, 8 Tage, 2. ben 2ten mont. nad Mars tint, 8 Tage, Biebm: am 2ten bonnerstag jeden Monate; an ber Meffe jedoch bonnerstage in bet Megwoche.

Friedrichshafen, auf Martint. Friefenbeim, Jahrmartt in ber 2ten Woche vor der Faftn., und mittm.

por Gallt. Furtwangen im Schwarzwald, Rras mermartte: 1. mitrm. v. Johanni, 2. am 4. Deg. Blebmartte: 1. am 2ten mittwod im Mai, 2. am Iten mittwoch im Geptember.

Gamertingen balt Dieb = u. Rras mermartte: 1. am Lag nach Jofes phi, 2. auf 3ob., 3. auf Barth., 4. auf Sim. u. Jud.

Gengenbach, Kramer = u. Biebm .: 1. mittw. vor Georgi, 2. mittw.

por Martini.

Gernsbach, Rramerm .: 1. am 2ten mont. por Oftern, 2. am mont. vor Pfingften; 3. an Bartholomat (if es ein fonntag, montage barauf.) Biebm .: 1. bienft. vor Detr. Ctubb feter, 2. bonnerft. vor Chrifti Sim melfahrt, 3. bienft. vor Barthel, 4. dienft. vor Martini, 5. montag por Weihnachten.

Bermerebeim, ben 18. April, fonnt. nach Barthol.

Beifingen, bienft. nachlatare, bienft. in ber gangen Bode vor Pfingft., dienft. n. Gt. Jat., bienft. nad Mb lerfeelen.

Beifilingen an ber Statg, bienft. n. Juvoc., bienft. nach Remintie, bienft. nach Deuli.

Graben, bienft. nach Cathar., biem ftag vor Mitfaften.

Grafenhaufen im Schwarzwald ball Jahr = und Diehmartt 1. ben 23. April, ben 2 bonnerft. nad grow leion., 3. ben 6. October, fallt bet erfte u. lette auf einen Sonn= ob. Refertag, fo ift er Lage barauf. Grieffen im Rleggan, Jahr: n. Bieb: martte: 1. am 3 Mars, b. i. au Runigunda = Tag, 2. den 10 Mug., namlich an Laurenti; 3. ben 28 Dit., b. ift an Sim. u. Juba; 4.

ben 28 Dej., L. Stabl. Sat; fallt micinen jountes. en bereuf folgenb feitingen bei Dur fin. Sch., bien litai, ver Matti Combed, Stamet Singh., 2. mo Stofelingen Arti 1.bentt Juii.9 Breg: Ingerebeh 2. bienit, nad Steglaufenburg. mittet Len 2. Ofmlint ment, eer Se Widors, 6 Es die 2 late mi fount, hintig Cottliein,in L. Cutring & Brier m Beef. Copings, L. Head 地名加拉斯

> heliad in Linias L. menter L. b. fir ton Dill a. gar for a fall, Wheth, 5 mer teriding printers 1, 3thi, 1, Head Action, L but hamit a go bosseri, mai BALL BERT GERLES BESTER fetigit. Ly ment, med 4. mont. in not Welde

Justice, 1, tro

many me frime

Setribeb, bired,

formities but T

Dr. 60, 2 m

機以

Beibelberg, I an ober nach 2. den mont. Ott., 14 Eage ten legten mi dermittm.fr tertag, fo fi battheim, 1. all, 3, Plattle Bich, Bill. Milita, Roje immelf. 4. men montes nad Albie . an tiorn., 1.12 la Juni, L. Diger fer gelettege nib er bienftage bergt eribgen, Defei enteg nad Often iten ment. sach Birbm: en ! eden Monats; n.

n, auf Martiel. Jahrmartt in bel er Fair, min m Schwitzeil Lmitto.p.ju

d bonnerftags in

dim Mat, La m Septembet. en belt Bich: Li 1 i. am Lag 100] 304., 3. auf 8ch 1. Jud. Srimer: 1.96

. Biebmirte

por Beergl, 2.0 Rrimerm.: La Ditera, 2. cari 3. an Barthoisti stag, montagi bis bienit, por Beit. anerit. per Ehrit 3. bienit tet 82 or Martial, Lu

etter. m, ben 18. April enft, nachtätert) en Bode nor f r. Jut., dienft.# n ber Statg, bir teuft. uad Men Deuli.

ft. nad Etter. tfaften. n im Sancioci Wiehmartt i. bi 2 donnerft, ate f den 6. Octobet, fill te auf einen Bers fo tit et Tagt to lessan, Jahra 6 am 3 Mats, b. 248, 2. braff f ganrenti; 5, bo an Sim. u. Joh

Rindl. Lag; fallt einer ber Lage auf einen fountag, fo ift ber Martt am barauf folgenden montag.

Grobingen bei Durlad, dienft. nach Fab. Geb., bienft. nach Georgi, bienft. vor Martint.

Grombad, Rramerm .: 1. bienft. vor Pfingft., 2. montag vor Dichaeli. Großelingen, Rram .= u. Wiehmartte: 1.ben11 Juli, 2.mont. n. Martini. Groß: Jugersheim, 1. Maria Bert.

2. bienft. nach Mar. Geburt. Großlaufenburg, Rramer= u. Bieb= martte: 1.am 2ten bonn. im Febr., 2. Ofterdienft., 3. Pfingfidienft., 4. mont. vor Bartholomai, 5. an Micaeli, 6. Simon Juda (fallen bie 2 legten auf freit. famft. ober fount., fo find fie montags barauf. Sottlieben, ben 1. Mai.

Gutenberg, 1. Urban, 2. bonnerftag por Michaeli.

Buglingen, 1. bienftag vorm. Dalm= Sordten bei Gernfpad, Dieb = und tag, 2. ben 18. Mug.

Daigerlod, 1. mont. n. Richtm., 2. montag vor Simmelf., 3. Datth. 4. Micol.

Paiterbach, bienft. nach Matth. harmerfpach bas Thal, 1. fonnt. vor Mar. Geb., 2. auf Galli.

Saslach im Ringinger Thal, 1. ben 1. montag i. b. Faften, 2. montag nad Phil. u. Jac., 3. mont. nach Perr. u. Pauli, 4. montag nach Micaeli, 5. mont. nach Martini. Saufach im Ringinger Eb., 1. blenft.

nad 3 Ronig, 2. bienft. nach Gim. u. Juda, 3. bienft. nach Micolat.

Sapingen, 1. bonnerft. u. fat. 2 bonnerft. n. Bitt, 3. an Jafobi, 4. bonnerft. nach t Erb., 5. bonnerft. nach Martini, 6. bonnerft. in ber gangen Boche vor Weihnachten.

Sedingen, 1. mont. vor Georgi, 2. mont. vor Jac., 3. mont. n. Mid., 4. mont. in ber Quatemberwoche por Beibn.

Beibelberg, Meffen: 1. erften mont. anober nach bem 15. Dat, 8 Tage, 2. ben mont. an oder nach bem 15 Dft., 14 Tage bauernb. Biebm .: ben legten mittw. im August, ben Rippenheim bei Labr, 1. auf Matth., 2ten mittw.im Dft. (fallt einer auf Fetertag, fo ift er bienft. barauf

Deibenheim, 1. Phil. Jacobi, 2. 3a= cobi, 3. Matth., 4. Anbr. Beimbad, mont. nad Gallus.

Beiningen, Moß-, Bieb- u. Aramermarit, Mar. Bert.

ben 28 Des., b. i. am uniculd. | Deitersbeim im Breisgau, 1. mout. | Rirnbad, blenft. nad Rogat., bleuft. n. Barth., 2. ben 6 Deg.

Berbolgheim, 1. bienft. n. Dftern, 2. bienft. n. Pfingft., 3. 28 Det. herrenald, (Rlofter), 1. bienft. nach

Quafimod., 2. ben 8. Dft. Benbach (Groß), Rramerm.: 1. ben 23. April, 2. ben 2. Muguit.

Bilgingen, den 15 Juni. Sobenstauffen, 1. Matthias, 2. bienft. u. mittw. vor Matth. Sobenhaslad, Phil. u. 3af.

hornberg, Bieh: n. Rramerm. 1. bonn. nach bem 12 Mars, 2. an Peter und Paul; fallt aber biefer Tag auf einen famft. ober fonntag, fo ift ber Martt am Johannestag vor : Rort, Rramer : und Biehmartt: ber, 3. mont. nad Barthol., fallt auf Simon u. Jub., fallt er aufels aber Barthol. auf ben fonnt., foift ber Martt acht Tage bernach, 4. bonnerft. n. Mart., 5. am unfdulb. Rindl. Lag, fällt er am famft. ober fonnt., fo ift er mont. barauf.

Rramerm. auf Dfterdienft., bienft. vor 3ob. Tauf., auf Mich.; fallt aber Mich. auf einen fount., fo wird er folgenden dienft. gehalten,

Sufingen, 1. Dfterdienftag, 2. Pfingft. bienft., 3. auf + Erb., 4. auf Balli, 5. dienft. v. Mitol.

Ichenheim, 1. mittw. nach Jubi= late, 2. mittw. vor Allerheil.

Immenstaad, 1. am 1 Mai, fallt biefer auf einen Montag, fo wird er am 2 Mai abgehalten. 2. an Magnus.

Jafob., 3. an t Erh., 4. an Maria Opferung.

Rehl, Rram .= u. Biehm .: 1. Ofter= bienft., 2. Pfingftmont., 3. erften bienft. im Dtt. 4. zweiren bienft. nach Martini.

Rengingen im Breisgan, Rramer= und Biehm .: 1. blenft. nach Georgi, 2. bitto an oder nach Laurenti, 3. bonnerft. vor Mitolat. Befondere Biebmartte: 1. am 3ten bonnerft. im Merg, 2. am 3ten bonnerft. im Mat, 3. am 3ten tonnerft. im Dft.

2. auf Urfula; fallt einer auf freitag, famftag ober fonntag, fo wird ber Martt montag baraufgehalt. Rirchberg, Paul Bet., Phil. u. Jat.,

Mulerheil. Rirden, D. Amt forrad, bieuft. v. b. 1 Mai, bonn. vor 6. 3. an ober nach alt Egpb.

Rleinlaufenburg balt 3 Jahr = und Biebmartte, 1. 12 Dars, 2. 22 Juit, 3. 25 Rovemb. Faut einer auf einen fonn = ober feiertag, fo wirder den Tag barauf gehalten.

Radelburg, Umt Baldebut, balt Jahrmartte: 1. am erften Montag nach bem erften Camftag im Monat Mers. 2. Um pfingft= dienftag. 3. Um erften Montag nach Bartheloma und wenn bie= fer auf einen Conntag fallt, am zweiten Montag nach Bartho= Ioma.

nen freitag, famft. ober fonntag, fo ift er montage barauf.

Arauchenwis, 1. am mont. vor dem Palmf., 2. montag vor Pfingfien, 3. am bonnerft. nachallerheiligen. Rrengach, auf Johanni; fallt er aber freitag, famftag ober fonntag, fo

ifter montag barauf. Rreuglingen, Bieb- und Rramerm .: jeweils mit ben Ronftanger Deffen. Rrobingen, 1. ben 3. Febr., 2. am

Rirdweihfonntag.

Lahr, Bieb: u. Aramerm.: 1. dienft. in der letten gangen Boche por Oftern, 2. dienft. vor Bartholom., 3. am Iten bienft. nach Allerheil., 4. bienft. in d. lest. gangen Boche vor Beihnachten. Befond. Dieb= martt: am iten bienft. im Oftob. Inneringen, 1. an t Erfind., 2. auf Langenfteinbad, Rramermartte: 1.

bienftag nad Pfingft., 2. bitto nach Gim. Juba. Biebmartte: 1. am 3ten bonnerft im Marg, 2. bienft. vorpfingft., 3. b. 3ten bonnerft. im Juli, 4. dienftag vor Sim. u. Jub. Langenau, 1. Ditermont., 2. Pfingfto montag, 3. Mich., 4. Thom.

Lauffen, Stadt, 1. Mid., 2. Thom. Lauffen, das Dorf, 18. Mai. mont., 3. Jac., 4. 6im. 3., 5. Andr.

Leipzig, Meffe: 1. Reujahr, 2. Jubis late, 3. fonnt. n. Mich.

Lengfirch , Rramerm .: 1. mont. nach b.tten fonnt. in b. Faften, 2. Ofters bienft., 3. b.25 Junt faut er auf els nen fonnt., fo ift Martt am bienft. barauf, 4. bienft. an ob. nach Did. Lindau, 1. d. erften freitag im Deat, 2. ben erften freitag im Rovemb.

Bom Samftag vor Jubilate bis Samftag nach Allerheiligen findes ein wochentlicher Diehmarft ftatt. Januar, Merg und April wird je= besmal am erften Samftag biefer Monate ein Biehmartt abge= halten.

Etptingen, 1. mont. n. Latare, 2. am erften bonnerftag im Junt, 3. am erften montag nach Maria Geburt, 4. bonnerftag vor Martini. Gallt einerbiefer Martteaufeinen geier= tag, fo wird ber Abhaltungstag jur gehöriger Beit öffentl. verfundet. Lord, i. montag vor Pfingften, 2.

montag nach f Erhob. Koffingen, Rramer = u. Diehmartte: 1. b. Iten montag im Derg, 2. b. 1. Mat, 3. Iten mont. im Auguft, 4. am 21 Gept., 5. am 28. Deg. (fallt bergweite und funfte Maret auf famft. ober fonnt., fo tft ber Martt montage barauf.

Wrrach, mittw. vor Marthias, und

mittw. vor Matthai. Lottftetten im Rleggau, Jahr = und Biebmartte, 1. am montag nach Sebaftiani, 2. am montag nach t Erfindung, 3. montag n. Gallus.

Mahlberg, ben 1. montag nach Mitf.; 2.b. Iten bonnerft.im Mug., 3. auf Cath.; fallt Cath. auf einen fonnt., fo ift er mont. barauf.

Malterdingen, ben 5. August, bienft. nach Catharina.

Malfd, 1. dienft. vor Josephi, 2. auf Sim. u. Juba; fallt aber Simon Jubaauf einen freit. , famft. ober fonnt., fo ift er bienftage vorber. Mannbeim, Deffen: 1. ben 1 Mat, 2. Dichaelt. Biehmartte: jeden

erften bienft. im Monat, ausge= nommen im Mers am 2ten bienft. Martborf, 1. mont. in b. Gebaftians= woche, 2. mont. n. Litare, 3. mont. u. Dreifaligt. fonnt., 4. mont. inb. Matthauswoche, 5. am mont. in ber Boche mo Glifab. Landar. fallt. Benn Gebaft., Matth. ober Ciff. auf einen fonnt. fallt, fo wirb ber Martt am mont. barn., fallt er aber auf einen mont., am Tage felbft gehalt. Außer diefen ift alle mont. burd bas gange Jahr ein Biebm., an welchem auch land= wirth. Erzeugn. aller Art eingef. u. vert. werden burfen.

Meersburg, Kramerm.: 1. mont. n. Delagi und Auguftin; 2. mittw. v. Martini (fallt ber Martt auf ei= nen mont. fo ift er am naml. Lag. Mommingen, 8 Tag vor Gallik

2. In den Monaten Dezember, | Mengen, 1. ben 23 April, 2 ben 24 Junt, 3. ben 14. September, 4. ben 12 nov., 5. Dieb: u. Rramer= martt famft. vor Faftnachtfount. Mosbad, Rramerm .: 1. Fiftnachts: montag, 2. Dfterbieuft., 3. an 30= bannt (fallt legterer auf famft. ober fount., fo ift er montage barauf); 4. mont. nab Maria Beb., 5. bon= nerftag vor Martini. Biebmartte: 1. Dienft. n. Lichtmeg, 2. legten bonnerft.imgebr., 3.b.3ten bienft. im Mers, 4. ben 2ten bienft. im Dai, 5. legten bienft. im Dtt., 6.

3ten bienft. im Rovember. Mobringen, 1. Bieb = u. Rramerm. mont. vor Palmfonntag, 2. Bieb= u. Schaafm., erft. mont. imMonat Mai, 3. Kramer=, Chaaf- u. Bieb= marft mont. vor Job. Bapt., 4. mont. vor Jafobi, 5. mont. nach Barth., 6. mont. n. Mid., 7. mont. por Sim. u. Jud., 8. mont. por Rath. u. Ronradi.

Mondweiler, 1. mont. v. Latare, 2. bienft. nach Seiligbreifaltigt. , 3. ben 6. September.

Moffird., 1. mont. nach Deult, 2. am Pfingfibienftag, 3. an Marg., 4. b. 30. Dft. 5. b. 20. Des.

Mublburg, Rramerm .: 1. b. 2ten bonnerft.im Mers, 2. b.4ten bonn. im Mug., 3. b. 4ten bonn im Rov. Mullheim, Aramer: u. Biehmartte: 1.den 12 Mai, (fallt er nicht auf bienft., fo ift er bienft. nachber), 2. b. Iten bonn. im Rov. Befond. Biehmartte: an jebem Itenfrei= tag des Monats, mit Ausnahme Dezember und Januar.

Iteuenburg am Rhein, auf Mitfaft. ben 25. April.

Reuftadt a. b. Schwarzw., auf St. Sebaftianstag ben 20. Januar, fällt aber biefer Tag auf ben frettag, famftag ober fonntag, fo ift er nachften montag barauf. 2. mont. nach Latare, 3. mont. vor Pfingft., 4. mout. vor Jac., 5. Gim. Jud.

Reuftadt bei Bifden, 22 Dai und 13 Movbr.

Dberfird, Rramrm .: 1. Phil. Jat., 2. Laur., 3. Mitolat; fallt einer auf freitag, famft.ober fonnt., fo ift ber Markt mittwoche guvor. Biehm.: 1. bonnerft. in Mitfaften b.f. nach Deuli, 2. bonnerft. nach Dichaelt. Oberndorf, Rramer = und Biebm .: 1. Georgt, 2. Dil. 3at., R. am 20. 1

Bull, 4. Battholoma, 5. Dicaell, 6. Martini (fällt einer auf famftag ober fonnt., fo tft er mont. barauf. Offenburg, 1. mont. u. bienft. nach + Erfind., 2. montag u. bienft. nach Erhöhung.

Offnabingen im Breisgan, 1. Ofters bienft., 2. Beil. | Tag, (14. Cept.) Oppenau, 1. Joh. Bap., 2. Barthol. Oppenheim, 1. bienft. nach gab. Ges baft., 2. ben 19 Juli.

Pfalggrafenweiler, 1. bonnerftag nach Reminife., 2. bonn. nach 3ob., 3. donnerftag nach Mich.

Pfullenderf, 1. mont. nach Reminife., 2. mont. nach Phil. 3at., 3. mont. nach Barthol., 4. montag nach Gals lus, 5. montag nad Nicolat.

Rabolfgell, 1. mittw. v. Latare, 2. mittw.v. Pfingft., 3. mittw.v. Bars thol., 4. mittw. v. Dart. Biebm .: jeben Monat am erften mittwod. Raftatt, Bleb= u. Rramerm .: mont. nach Georgi, mont. n. Barthol.; fallt einer biefer Lage auf einen Feiertag, fo ift ber Martt folgen: ben bienftag barauf. Fallt Georgi und Bartholoma aufeinen mont., foift ber Martt am gleichen Tag. Renden, 1. montag nach gatare,

2. montag nach Gallus. Retchenbach (Rlofter), 1. 14ter Las n. Dfterb., 2. Mauritius.

Riedlingen , 1. mont. vor Faftnacht, 2. acht Tage n. Oftern, 3. mont. nad Erinit., 4. mont. nad Gallus. Riegel, Rramerm .: 1. bienft. nad Lidtmeß, 2. Johanni, 3. Midaeli. Rorfdad, 1. b. 12Dct., 2. ben 7 Rov.

3. am Lag vor Mitolat. Rottweil, Rramerm .: 1. donnerft. v. Faftnacht, 2. Georgi, 3. mont. v. Pfingften, 4. Johannt, 5. † Erhos

hung, 6. Evangel. Lucas. Ruft bei Ettenbeim, Rramerm .: 1. 0. 19. Mary (fallt er auffreitag obet famft., ift ber Martt Tags barauf). 2. 3ten mont. im Oft., 3.b.29. Des. (fallt er auf freit., famft.ob.fonut., fo ift ber Martt bonnerftag zuvor.

Salem, Bieh: u. Kramermartte, 1. Ofterbienftag, 2. erften montag im Rovember, fallt diefer auf ets nen feiertag, fo ift ber Martt am barauf folgenden bienftag.

Sadingen , 1. ben 6. Mars, 2. b. 25. Mpril, 3. am Rirdweihmont. , 4. 30, Novemb.; fallt einer aufeinen

belteg ober femil Werft benfolgenbe Butted bei Ødern, no bem 5. Dreifal Les Esther., un enfreit., famit, ob bifter jebesmalm Bi. Berrgen, 1. be Bertgi; fellt abe freitag, famitag wird er bienfing b ben 22 Anguit al 11 Ottober , gir St.Mergen, Sich 1. manteg mi

L'montagne @

Shoftmire ber

melt: Dali uset. I.ler (He 3. ber Little B ber Littlim mi mid: [hall ne ihiliti A book host nor Library may Col Printer Plan 超過到過,7, pentraier, 8.7 Chier, 9, ben 2, Sen Barthol. ph dinbirat fales tifult White canial Lucate Coline, frimern 2 Beter and Ben! Dethick, S. de br

> 110年2月 State of the last Etablia him timistics. 3. Hatla Tea Eduzita bi BOILES! 3. Birrs, Alle Det., 6.916 tog, famit. 1 Marft am m

mittara frantag.

to matel party

Edings Stimer

tip land.

Beelbad, 1. at 3.13 Pobr.; Loge auf eine Reeft ben fol taga, Arim. butte in Inc M. J. mont. 1 midnen gelett Emin, Stabt,



Molomi, 5, Dital. fellt einer auf fahr fo tit et mint. ben. mont. u. bieni, m montag u. bieni, m

m Breidgen, 1.0ir HELTER (ILES ob. Bas., 2. Bers . bienft, nod fin. E 1931L

veller, i. bonci (c., 2. bonn. 142) nad Did. mont, nodificait Dott. 3at., 3.m ... 4. montagnis! ug nach Micelal

. mitty. v. Site. 24ft., 3. witte. 5 Im. p. Wart, fit at am erfier min u. Rrimern.'n , mont, u. Sen biefer Lagt mit lit der Mettig a barauf. gillige lome aufeines mi arft am gleiden is mentes natiff ad Gallas.

Alofter), 1. fünl 2. Mauritius. . mont. vor feftit e m. Offers, 3.m 4. ment. ned 80 rerm.: 1. biert.) Bobenni, 3, Wit 120ct., 2. bes 19

e Mifolat. serm.: f.bones Georgi, 3, mp Johanni, 5. † & ngel. Encas. eim, Kramern:1 It er auffreligh Mattt Tags han ett., famit.ed.fon eft donnerftaggun

2 erfen monte fellt diefet auf t fo fit ber Martt # en bienftag. iromeibmont. allt einer aufelin

BLB

freitag ober famftag, fo ift ber | Dartt ben folgenden montag.

Sasbach bei Boern, 1. auf mont. nad bem S. Dreifaltigfeitsfonnt., 2. auf Cathar. , und wenn Cathar. am freit., famit. ober fount. fallt, fo ift er jedesmal mittwoch guvor.

St. Georgen, 1. ben 5 Mai, alt Georgi; fallt aber biefer Lag auf freitag, famftag ober montag, fo wird er dienstag darauf gehalten; 2. ben 22 Muguft alt Laurengt, 3. ben 11 Ottober, alt Micael.

St. Mergen, Bieb: u. Rramermarft, 1. montag vor Fronleichnamstag, 2. montag vor Maria Geburt.

Schaffbaufen, balt Bieb: u. Rramer= marft: 1. ben 2. bienftag nach Faft= 3. ben 1. bienft. nach Barthol., 4. ben 1. bienft. nach Martini. Bieb= marfte: 1. ben 2. bienftag im Januar, 2.ben 3.blenftag nach Faftn., 3. ben 4. bienft. nach Faftn., 4. den 2. bienfteg nach Oftern, 5. ben 3. Dienstag nach Dfingften, 6.ben 2ten bienft. im Jult, 7. ben 2ten bienft. im September, 8. ben 2. bienft. im Oftober, 9. ben 2. bienft im Deg. Benn Barthol. ober Martint auf einen bienft. fallen, fo wird ber betreffende Birh- ober Jahr-Martt am naml. Tage abgehalten.

Shiltad, Rramerm.: 1. Mathias, 2. Peter und Paul, 3. Jatobi, 4. Mathaus, 5. Unbreas, (fallt einer auf einen fountag, fo ift ber Martt

am montag barauf.

Schliengen, Gramerin .: 1.mont.nach Faftn., 2. mont. n. Erinit., 3. mont. nach Mar. Geb., 4. montag an oder nach Andreas.

Schopfheim, Rram .: und Biebin .: 1. bienft.v. Faftn., 2.dlenft.n. Pfingft., 3. dienft.n. Dich., 4. dienft.n. Lucia. Schramberg, Rramer- u. Biehm .: 1. mont.n. Lat., 2.2ten mont.im Dat, 3. Bitus, 4. Laur., 5. 2ten mont.im Det., 6. Mitoi. (fallt einer auf frei: tag, famft. ober fonnt., fo tft ber Martt am montag.

im Ott. 11 MM Geelbach, 1. am 1 April, 2. 20 Mai, 3. 13 Robr.; fallt aber einer biefer Lage auf einen fonnt., fo wird ber

Martt ben folgenden montag geb. a frinetmith Singen, Rram .= u. Diebm .: 1.erften montag im Juni, 2. bonn. n. Mar. Geb. 3. mont. v. Mart., (fallt einer auf einen Feiertag, fo wird er acht Lage fpater gehalten.

en blentes. Lage pater gehalten. 6. Mit, 2. bleuft. in ber er.

ften Faftenwode, 2. blenftag in ber Rrengwode, 3. am Jafobitag, 4. Martinitag; fallt einer ber 2 leb= tern auf fonntag, fo ift ber Martt montage tarauf.

Stein am Rhein, jedesmal am leh= ten mittwoch im Janner, Mars, Dat, Brachmonat, herbitmonat,

Bintermonat.

Stein (Canton Margau), Jahr-und Diebm .: 1. zweiten mont. v. Faftn., 2. erften mont. nach bem weißen fonnt., 3. britten bienftag im Det. Steinbach bei Buhl, Rr = u. Biebm .: 1. mittw.n. Balenrin im Febr. (ifts

ein mittw., am naml. Tage) 2. ben 2ten mittw. v. Palmtag, 3. mittw. n. Jafobi, 4. mittm. nad Rathar. nacht, 2. ben 1. bienft. nachpfingft., Stetten am fatten Martt, 1. am bienft. n. Jofephstag, 2. am 2ten

bienft. im Monat Junt, 3. am bienft. vor Maria Geburt, u.4. am

bienft. vor Martini.

Stodach, 1. bonnerftag vor Georgi, 2. bonnerft. n. Job. ber & aufer, 3. bonnerft. vor Gallus, 4. connerft. por Maria Opferung. Fallt einer biefer Tage auf einen bonnerft., fo ifi er am Tag felbft. Um iten bienft. jeben Monate, im gangen Jahr, wird ein Biehmarft gehalten u. je= ben dienftag in ber Boche ein Bittualien: auch Fruchtmarkt.

Stublingen, montag nach 3 Ronig, 2. montag vor latare, 3. montag n. Georgi, 4. mont. nach Fronleichn., 5. mont. vor Barthol., 6. mont. nach Michael, 7. montag vor Martini.

Ehlengen, 1. an Blafitag, 2. mont. n.b. weißen fonntag, 3. dienftag por Pfingften, 4. an Johann b. Taufer, 5. Barth., 6. Michaelistag, 7. Un= breas. Benn aber einer von ben 4 letten Tagen auf einen fonntag fallt, fo wird ber Martt am nach= ften montag darauf gehalten.

Thengen, 1. mont. vor Josephi, 2. bienft.vor3oh.Bapt., 3. Matth.,4. Sim.u. Jub., 5. bonnrft. n. Beorgs. Erpberg, 3gebr., 3 Mat, 4 Jult, 24 Muguft, 29 Gept., 16 Ottober, 25 Rovemter, 27 Dezember.

eberlingen, 1. mittwoch u. Latare= fonntag, 2. mittwoch n. bem erften Mai, 3. mittwochn. Barth., 4. mitt= woch n. Urfula, 5. mittwoch n. Nifo= laitag; fallt aber auf einen mittm. ein geborener Feiertag, fo ift ber martt an b. barauf folgend. mittw. | Burgad, 1. Pfingftb., 2. Espot.

Billingen, 1. Ofterdienftag, 2. am 1. Mat, 3. Pfingftdtenftag, 4. Jat. b. 25 Juli, 5. Matth., 6. Sim. und Juda, 7. Thomas. 8. Bieb= und Früchtemarkt denzweiten bienftag im Mars.

Bobringenftabt, 1. an Mathias, 2. an Phil. u. Jat., 3. an Michaelt, 4. an Martini, 5. an Rifolaus. Fallt einer diefer Lage auf einen fonn = ober Feiertag, fo wird ber Martt ben Lag darauf gehalten.

Bobrenbad, Bieb: u. Rramermartt, 1. mont. ver Georgi, 2. mont. nach Det. u. Paul, 3. am Rofenfrangs fountag, 4. montag nach Mart.

Balbehut, Rramer- u. Blehm.fl. ben 1 Mat, 2. b. 25 Juli, 3. b. 21 Cept., 4. b. 16. Det., 5. b. 6. Degi, 6.b. 30 Deg., 7.b. 5 gebr., 8. mittw. v. Bat., 9. mittw. vor Palmf. Fallt einer ber erften fieben auf famftag ob. fonnt., fo ift Martt mont. bars nach, (fallt einer ber legtern auf cia nen Feiertag, foifter Tage barauf) Balblird, 1. Jahr: u. Biehmarft ann legten bonnerft. im Februar. 2. Jahrmartt, ohne Biebm., anphil. u. Jafobi. Fallt aber biefer Cag auf einen fonntag, fo wird b. Martt am nachftfolgenden bonnerft. abs gehalt. Der 3. Jahr = u. Biebm. wird am lest. bonnerft. im Juli, ber 4. Jahr = u. Biebm. am lest. bonnerft. im Rovember abgehalt.

Bimpfen im That, auf petr.u. Pault, 2Eag; fallt Petr.u. Paul auf famft ober fonnt., fo ift Martt am barauf folgenden montag und bienftag. Bolfach im Ringingerthal balt Jahrs u. Diehmartt: 1. mittw. vor 24s tare, 2. mittw. vor Pfingften, 3.

mittw. por Laurentt, 4. mittw. por Galli, u. bonner . in der gangen Bode v. Beibnachten Rramerm. Wolfersweiler, Phil. Jacobi, Laus rent., Mar. Geb., Gim. Jubas fällt einer auf famft. ob. fonntage fo ift er dienft. bern.

Bell im Biefenthal, Ardiner: und Biebm .: 1. Faftnachtmont., 2. ers ften bienft. im Mai, fallt aber b. erfte Daf auf mittw.ober bonnerft. fo ift folder am dienftag vorber.

Bell am Sammerebach, 1. Dfterdienft. 2. Pfingftbienft., 3. Bartholom., 4. Simon u. Juda.